Mitteilungsblatt der Reichszeugmeisterei

der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiter-Partei

Herausgeber: Reichszeugmeister Richard Büchner; verantwortlich: Dr. Hubert Ulsamer. Druck: Münchner Buchgewerbehaus M. Müller & Sohn G.m.b.H., sämtliche in München. Bezug nur durch die Reichspost. Unmittelbare Bestellungen bei der R.Z.M. können nicht angenommen werden. Erscheint wöchentlich. Preis vierteljährl. RM. 3.–. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Ausgabe 27 | München, 1. Dezember 1934 | Jahrgang 1

Reichsschatzmeister

10,34 **Bekanntgabe**

Aus gegebener Veranlassung weise ich darauf hin, daß die Herstellung und der Vertrieb von sog. Opferringabzeichen grundsätzlich untersagt ist.

Den Dienststellen der Partei und ihren Gliederungen ist es verboten, sog. Opferringabzeichen zu verleihen, soweit nicht eine Genehmigung des Unterfertigten vorliegt.

München, 26. November 1934.

gez. Schwarz.

Reichsjugendführung

4,34 **BDM.-Wintermantel**

(Verordnungsbl. der Reichsjugendführung [Hitlerjugend] II/24)

Der Reichsjugendführer hat angeordnet, daß die Einführung des BDM.-Wintermantels für den Winter 1934/35 nicht zu erfolgen hat. Die Einführung wird 1935 vorgenommen.

Die Beschaffung von Wintermänteln ist daher jedem Mädel freigestellt.

Sämtliche BDM.- und JM.-Dienststellen haben sich aller Befehle hinsichtlich Einführung eines bestimmten Mantels zu enthalten oder in dieser Hinsicht bereits getroffene Anordnungen sofort rückgängig zu machen.

Reichszeugmeisterei

64,34 **Haltlose Gerüchte**

Nach uns zugegangenen Mitteilungen sind neuerdings Gerüchte über Farb- und Formänderungen verschiedener parteiamtlicher Dienstkleidungen im Umlauf. Wir erklären ausdrücklich, daß diese Gerüchte jeder Grundlage entbehren. An den bestehenden Vorschriften für Dienstkleidung wird nichts geändert.

65,34 **Nichteingelöste Nachnahmen**

Trotz unseren Bekanntgaben in den Ausgaben 23, 25 und 26 des Mitteilungsblattes kommen täglich Nachnahmesendungen mit den Freigabemarken für die seit 1. 9. 1934 genehmigungs- und abgabepflichtigen Ausrüstungsgegenstände mit dem Vermerk „Annahme verweigert" zurück. Die Freigabemarken sind für Ausrüstungsstücke (Tornister, Brotbeutel und Zeltbahnen für SA., PO. und HJ., Leib- und Schulterriemen für HJ. und DJ., sowie BDM.-Gürtel) bestimmt, zu deren Bestandsaufnahme den zugelassenen Herstellern, Großhändlern und Verkaufsstellen Anfang September Fragebogen zugesandt wurden. Diese Ausrüstungsstücke müssen mit Lagerbestandsmarken versehen werden, soweit sie noch nicht die vorschriftsmäßige Erkennungsmarke des Herstellers tragen und den Vorschriften entsprechen, bzw. von der Reichszeugmeisterei zum Verkauf an Mitglieder der Gliederungen der NSDAP. freigegeben sind.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß Ausrüstungsstücke, die ohne Erkennungs- oder Freigabemarken vorgefunden werden, der Beschlagnahme verfallen.

Kleiderhandel

44,34 **Monatliche Verkaufsmeldungen von DAF.-Anzügen**

Die zugelassenen Verkaufsstellen für „Festanzüge der Deutschen Arbeitsfront" können von den monatlichen Verkaufs- und Bestandsmeldungen bis auf weiteres unter folgenden Voraussetzungen entbunden werden:

1. Wenn kein Lagerbestand vorhanden ist.
2. Wenn für den gesamten Lagerbestand die Betriebsbeträge im voraus überwiesen werden und zwar für jeden DAF.-Anzug Ausführung III je 50 Pfg. und für jeden DAF.-Anzug Ausführung IV je 30 Pfg.

Die Anhängemarken der verkauften DAF.-Anzüge sind zu sammeln und jeweils innerhalb von 3 Monaten an die Reichszeugmeisterei einzusenden. Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß nicht zurückgesandte Anhängemarken durch Bezahlung abgelöst werden müssen.

Die monatlichen Verkaufsmeldungen sind regelmäßig fortzusetzen, wenn eine Veränderung des Lagerbestandes durch Neuzugang erfolgt. Diejenigen Verkaufsstellen, die auf Grund von Ziffer 1 und 2 von den monatlichen Meldungen entbunden werden wollen, haben eine entsprechende Erklärung mit der nächsten vorschriftsmäßigen Meldung abzugeben.

Verkaufsberechtigung für Bekleidungs- und Ausrüstungsstücke

45,34 **der HJ. und des DJ.**

Da immer wieder Anträge auf Zulassung zum Verkauf von Bekleidungs- und Ausrüstungsstücken der HJ. und des DJ. gestellt werden, weisen wir darauf hin, daß zum Verkauf dieser Gegenstände nur die Verkaufsstellen für parteiamtliche Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände berechtigt sind Sonderzulassungen erfolgen nicht.

Verkaufsmeldungen der Großhersteller von BDM.-Kleidung

46,34

Wie bereits bekanntgegeben wurde, haben Großhersteller von BDM.-Kleidung über alle Lieferungen an Verkaufsstellen für BDM.-Kleidung (mit Zulassungsnummern über 220 000) monatlich Rechnungsdurchschläge an die Reichszeugmeisterei, Abteilung Kleiderhandel, einzusenden.

Meldungen über Lieferungen an die Verkaufsstellen für parteiamtliche Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände sind nicht nötig.

Neuzulassungen

47,34

Verkauf der BDM.-Kleidung.

220 219 Beiersdorf O./L., Nr. 62, Richard Kuhne.
220 223 Boizenburg/Mecklbg., Baustr. 11, Gustav Rameslow, G. m. b. H.
220 224 Dargun i. M., Schloßstr. 59, Hans Roggendorf.
220 227 Donaueschingen, Karlstr. 27, Johann Lieb.
220 230 Drossen, U. Markt 12, Richard Löffler.
220 221 Eversten/Oldbg. Hauptstr. 60, Karl Diers.
220 229 Finsterbergen/Thür., Lindenstraße 141, Wilhelm Frank, Inh. Arthur Frank.
220 226 Freiberg/Sa., Fischerstr. 2, Emil Neubert, Inh. Walther Neubert.
220 231 Goslar a. H., Fischemäkerstr. 15, Karl Pförtner.
220 222 Greifenhagen a. O., Baustraße 46, Richard Maspfuhl.
220 228 Lüneburg, Kl. Bäckerstr. 5, Lüneburger Sportshaus, Inh. Gustav Gottschling.
220 232 Regensburg, am Spitalhof 3, Julius Bardtenschlager.
220 225 Rottenburg/Neckar, Bahnhofstr. 13, Eugen Kuhn Nachf. Karl Schneider.
220 220 Zeitz, Roßmarkt 4, Hermann Schneider.

Schneiderei

Herstellungs- und Verkaufsvorschriften für die HJ.-Winterdienstkose (Breecheshose)

31,34

Werkstoff: Trikot oder Baumwollkord, hellbraun, wie für die PO., gewebt und gefärbt nach den Vorschriften der RZM. Kennzeichen auf der Rückseite des Stoffes bei Trikot in Abständen von 1 m

bei Baumwollkord in Abständen von 2 m

Futterstoff für Trikothosen: Poketing in einem dem Grundstoff angepaßten Farbton,

Futter für Baumwollkord-Hosen: Baumwollköper wie zum SA.-Diensthemd vorgeschrieben und zwar

Futter oben im Bund
Futter im Spalt
Futter an der Gesäßnaht
} ungefärbte Rohware

Die übrigen Futterteile der Kordhose müssen in der Farbe des Grundstoffes gehalten sein.

Knöpfe: Steinnußknöpfe, hellbraun, auf der Vorderseite mit Eichenkranz und den Buchstaben HJ. — DJ., auf der Rückseite mit dem Zeichen der RZM. und der eingeprägten Nummer des Herstellers versehen. Lieferbar in den Größen 27" und 23".

Die Verarbeitungsvorschriften für die HJ.-Winterdienstkose unterscheiden sich von den Vorschriften für die SA.-Hose in der Hauptsache durch den Rundbund. Die HJ. trägt ausschließlich die lange Form des Braunhemdes ohne Seitenhaken, zu dem Hosen mit Nierenschutz nicht getragen werden können.

Beispiel für Größe 10

Der Schlitz der Vorderhose liegt vom Kreuzungspunkt der Gesäßnaht mit den Schrittnähten etwa 5 cm entfernt. Das Ende des Schlitzes ist gut zu verriegeln. An der rechten Seite des Schlitzes ist in der ganzen Länge eine Knopfleiste vom Grundstoff angenäht, die oben etwa 4,5 cm breit ist und nach unten allmählich spitz zuläuft. Auf der Knopfleiste sind 3 kleine Knöpfe gleichmäßig verteilt, der erste etwa 11 cm vom Bundrand, der letzte 5—6 cm vom Verschlußriegel entfernt. Am oberen Ende der Knopfleiste, etwa 2,5 cm vom Bundrand entfernt, befindet sich das Knopfloch für den Bundknopf. An der linken Seite der Hose ist eine der Knopfleiste entsprechende, 4—5 cm breite, unten schmal zulaufende Knopflochleiste von Grundstoff untergenäht. Die Oberseite des Grundstoffes liegt auf der Körperseite. Die Knopflöcher sind waagrecht eingeschnitten. Der vordere Rand der Knopfleiste tritt etwa 3 mm hinter dem Schlitzrand zurück und bleibt von unten auf bis etwa 5—6 cm vom Bundrand weg lose. Zwischen den Knopflöchern ist die Leiste an die Hose angeheftet, um ein Abstehen des Oberteils zu verhindern. Etwa 5—6 cm vom Bundrand abwärts ist die Leiste fest mit der Hose zu versteppen; hier ist in der Innenseite der Bundknopf gegenüber dem auf der Knopfleiste liegenden Knopfloch anzubringen.

In der rückwärtigen Mitte, je 1½ cm seitlich von der Gesäßnaht, sind zwischen Futter und Oberstoff 2 Strippen von 6 cm Länge angebracht, die am Ansatz 3 cm breit sind und spitz zulaufen. Auf jeder Strippe befinden sich 2 27" Knöpfe. Die Strippen sind mit Futterstoff zu unterlegen. Eine durchgehende Schlaufe aus Futterstoff, die an den beiden Enden und auf der Gesäßnaht festgesteppt ist, dient zum Durchstecken der Strippen, wenn diese nicht gebraucht werden. Die Hinterhose erhält etwa in der Mitte zwischen Gesäß- und Seitennaht je einen Abnäher.

Der Bundrand ist am oberen Rand durchgehend, und 4 bis 5 cm vom Rand entfernt, mit Ausnahme der Leisten, rundherum abgesteppt. Die Hinterhose erhält 4 Schlaufen, wovon die 2 mittleren je 2½ cm rechts und links von der Gesäßnaht

anzubringen sind; die **Vorderhosen** erhalten je eine Schlaufe, die — bei geschlossenem Hosenschlitz gemessen — 6—7 cm rechts und links vom Bundknopf angeordnet sind. Breite der Schlaufen 1½ cm, Länge 6 cm. Diese Länge muß eingehalten werden, damit das Koppel durch die Schlaufen durchgezogen werden kann. Auf gute Befestigung der Schlaufen ist zu achten, auch müssen sie auf der Rückseite sauber vernäht sein.

Bei der Hose aus Baumwollkord ist auf beiden Seiten der Gesäßnaht ein doppeltes Gesäß in halbrunder Form auf der rechten Seite der Hose aufgesteppt, das an der Schrittnaht 23 cm breit und an der Gesäßnaht 18 cm lang ist. Die Seitennähte sind bei Trikot und Kord als Kappnähte ausgeführt.

Schnallgurte. Die Hose ist mit je einer seitlichen Schnallgurte zu versehen. Das kleinere Stück der Schnallgurte, das die Schnalle trägt, ist in der Seitennaht, das längere Stück mit zugespitztem Ende zum Durchziehen ist in einem Abnäher eingearbeitet. Die Gurten bestehen aus Grundstoff, sind gefüttert und in einer Entfernung von 5 cm vom Bundrand anzubringen, so daß sie unterhalb des Koppels liegen. Die Länge der Schnallgurte ist so zu bemessen, daß die beiden Hälften bei glatt aufliegender Hose etwa 3 cm übereinander reichen. Die Schnallgurten dürfen auf keinen Fall rückwärts angebracht werden, da sich sonst am Gesäß Falten bilden. An der Innenseite des Bundes befinden sich in den Vorderhosen je 2 große Knöpfe zur Befestigung der Hosenträger.

Taschen: a) Je eine schräg eingeschnittene Tasche auf beiden Vorderhosen. Breite des Tascheneingriffes 15 cm. Entfernung des vorderen Taschenendes vom Bund 10 cm, von der Seitennaht etwa 8—9 cm, Entfernung des hinteren Taschenendes vom Bund 20 cm, von der Seitennaht 2 cm. Der Taschenbeutel muß so bemessen sein, daß er oben in die Steppnaht des Bundfutters eingenäht wird und unten von der hinteren Heftung ab 12 cm herunterreicht. Die untere Naht des Taschenbeutels ist geschweift, vordere Länge etwa 10 bis 12 cm mehr als an der rückwärtigen Naht.

b) Uhrtasche in der Vorderhose mit etwa 7 cm breitem waagrechtem Eingriff. Tiefe der Tasche etwa 8 cm. Abstand des Tascheneingriffes vom Bund 8 cm.

c) Im rechten Hinterteil der Hose eine Gesäßtasche, waagrecht eingeschnitten. Abstand des Tascheneingriffes vom Bund 10 cm. Länge des Taschenbeutels vom Eingriff an gemessen 18—20 cm. Oberes Ende des Beutels von der Steppnaht gefaßt.

Patten: Sämtliche Taschen sind mit geschweiften, untergesetzten Patten zum Knöpfen versehen. Breite der Patte an der Mittelspitze 5½, an der Uhrtasche 4½ cm. Die Vordertaschen und die Gesäßtaschen sind mit je einem großen Knopf, die Uhrtasche mit einem kleinen Knopf geschlossen.

Futter: Oben am Bund in der Vorderhose etwa 10 cm breit, nach hinten bis zur Gesäßnaht sich auf etwa 14 cm verbreiternd. In der rückwärtigen Mittelnaht des Futters ist ein starker Aufhänger aus Futterstoff eingenäht. Oben bleibt das Futter etwa 3 mm vom Rand ab. Das Bundfutter bleibt unten lose und ist schmal gesäumt.

Futter in der Knopflochleiste: Das Futter der Knopflei, reicht bis zur Schrittnaht, so daß das Ende des Futterstoffes vom Gesäßfutter verdeckt wird. Dagegen reicht das Futter der Knopflochleiste nur bis zum Schlitzende.

Futter im Spalt: Auf beiden Seiten der Gesäßnaht ein halbrundes Stück, das an der Schrittnaht 15 cm breit und an der Gesäßnaht 18 cm lang ist. Das Spaltfutter wird bei der Kordhose mit der Maschine eingesteppt, bei der Trikothose von Hand genäht.

Futter in der Gesäßnaht: Die Gesäßnaht ist bei Kordhosen mit einem Futterstreifen von mindestens 2 cm Breite besetzt, um einerseits die Naht zu verstärken und andererseits das Hochstehen der Nähte und ein Scheuern am Körper zu verhindern. Bei Hosen aus Trikot ist die Gesäßnaht durch Umschlingen oder Besetzen der Stoffränder sauber zu machen.

Futter in der Kniekehlennaht: Die Kniekehlennaht muß an allen Hosen mit etwa 2 cm breitem Futterstoff besetzt sein.

Futter an den Schlitzen des Wadenteils (Gamaschenansatz): Der Gamaschenansatz muß etwa 2 Finger breit bis unter den Wadenansatz reichen; er kann Knopf- oder Schnürverschluß haben. Knöpfe werden nach außen durchgeknöpft: bei Schnürverschluß sind zu beiden Seiten in 2½ cm Abständen hellbraune Ösen einzuschlagen.

Die beiden Ränder sind mit einem mindestens 3,5 cm breiten Futterstoff zu unterlegen. Hosen mit Schnürverschluß müssen an einer Seite des Schlitzes mit einem etwa 6 cm breiten Streifen vom Grundstoff unterlegt sein, der bei etwas auseinanderstehender Verschnürung den Verschluß deckt.

Der Ballon ist mäßig weit zu arbeiten; jede Übertreibung ist zu vermeiden.

Maßangaben für Breeches-Hosen
(für SA. u. HJ.)

Burschengröße					Männergröße					
Größe	38	40	42	43	44	46	48	50	52	54
Seitenl.	84	86	88	89	91	93	95	97	99	101
Schrittl.	57	59	61	62	63	65	67	69	71	73
Bundw.	74	76	78	80	82	86	90	94	100	104
Gesäßw.	88	90	92	94	96	100	104	108	110	114

	schlank					gedrungen			
Größe	88	90	94	98	102	23	24	25	26
Seitenl.	97	99	101	103	105	92	94	96	98
Schrittl.	68	70	72	74	76	63	65	67	69
Bundw.	80	84	88	90	96	88	92	96	100
Gesäßw.	94	98	102	106	110	100	104	108	112

	untersetzt					Bauch	
Größe	45	47	49	51	53	55	57
Seitenl.	89	91	93	95	97	99	101
Schrittl.	62	64	66	65	67	69	71
Bundw.	90	94	98	104	108	114	118
Gesäßw.	102	106	110	116	120	126	130

Baumwolle

Verzeichnis der zugelassenen Kord- und Velveton-Hersteller

105.34

C. 32 Blaichach/Schwaben, Allg. Baumwollspinnerei und -weberei.
C. 33 Bocholt, Ostwall, Gebr. Ahlers.
C. 44 Bocholt, Teutonenstr., J. Beckmann Nachf.
C. 5 Bocholt, Schließfach 50, H. Beckmann Söhne.
C. 93 Bocholt, Ostwall 47, Ebert & Mayland.
C. 23 Bocholt, Wertherstr. 3a, Frentrop & Co.
C. 119 Bocholt, Bismarckstr. 27—29, Carl Herding.
C. 16 Bocholt, Postfach 94, A. & L. Ketteler.
C. 90 Bocholt, Frankenstr., Mosters, Stockhorst & Co.
C. 34 Bocholt, Kurfürstenstr. 46, Nienhaus & Jungkamp.
C. 30 Bocholt, Walter Reygers.
C. 31 Bocholt, Gebr. Vagedes.
C. 24 Bocholt, Teutonenstr., Gebr. Westerhoff.
C. 53 Bocholt, Ostwall 47, Westf. Baumwollweberei.
C. 40 Bocholt, Wilhelm Wolterrink & Co.
C. 73 Ebingen/Württ., Verl. Schillerstr., Eugen Ott & Söhne.
C. 79 Ebingen/Württ., Schillerstr. 15, Traugott Ott & Söhne.
C. 22 Fürth, Maxstr., Weber & Ott.
C. 124 Grevenbroich, Erckensstr., Erckens & Co.
C. 4 Gütersloh, Bogenstr. 5, Greve & Güth A.-G.
C. 91 Gütersloh, Textilwerke Niemöller & Abel A.-G.
C. 45 Hannover-Linden, Mech. Weberei zu Linden.

C. 20 Hannover, Gr. Packhofstr. 4, Schneider & Hesse.
C. 89 Ibbenbüren i. W., Wilhelmstr. 4, B. Többen.
C. 39 Jüchen, Kölner-Str., Busch & Co.
C. 61 Leutersdorf/Sa., Ernst Berndt, G. m. b. H.
C. 57 Leutersdorf/Sa., Oberlausitzstr., H. J. Knöpfel.
C. 106 Leutersdorf/Sa., Kreutziger & Henke, G. m. b. H.
C. 63 Mülfort b. Rheydt, E. Meyer & Co.
C. 114 M.-Gladbach, Klövergasse 18, Ernst Becker-Lauf.
C. 27 M.-Gladbach, Gasthausstr. 48, Wilh. H. Frentzen.
C. 15 M.-Gladbach, Ernst-Brasser-Straße 20, Johannes Greven.
C. 121 M.-Gladbach, Hindenburgstr. 276, Wilhelm Jäger.
C. 51 M.-Gladbach, Brunnenstr. 19, Aug. Kellers & Co.
C. 35 M.-Gladbach, Lürriper-Str. 74, Josef Strathmann.
C. 26 Odenkirchen, Coenen & Wolters.
C. 107 Odenkirchen, Postfach 94, Lange & Schmitz.
C. 72 Oeding/Westf., Gebr. Schulten.
C. 29 Osnabrück, Langestr. 2, G. Schlikker & Co.
C. 70 Otzenrath, A.-Hitler-Str. 21, Otzenr. Kleiderf. Bausch, G. m. b. H.
C. 56 Rhede/Westf., Lindenstr., Gebr. Essing.
C. 38 Rheydt/Rhld., Limitenstr. 126, Gebr. Jansen Nf.
C. 12 Rheydt/Rhld., Mittelstraße 12, Ludwig Junkers & Co.
C. 76 Seifhennersdorf/Sa., P. Rentsch, G. m. b. H.
C. 118 Schüttorf, Salzbergerstr. 1, Gathmann & Gerdemann.
C. 59 Schüttorf, Kröner & Schlikker, G. m. b. H.
C. 52 Schüttorf, Heinrich Maschmeyer.
C. 85 Schüttorf, Hessenweg, Textilwerke, Carl Remy.
C. 58 Schüttorf, Schlikker & Söhne, G. m. b. H.
C. 25 Schüttorf, Geiststr. 9, G. Schümer & Co.
C. 42 Viersen, Beckers & Hüskes.
C. 159 Ebingen, Theodor-Groz-Str., Gottlieb Ott Sohn.
C. 189 M.-Gladbach, Hehnerstr. 93, Hermann Aretz & Co., G. m. b. H.
C. 149 M.-Gladbach, Burggrafenstr. 53, Rudolf Brügelmann, G. m. b. H.
C. 148 M.-Gladbach, Düsseldorfstr. 4, Gebr. Croon A.-G.
C. 191 M.-Gladbach, Lürriper-Str. 228, Fr. Kreuder.
C. 206 M.-Gladbach, Reyerhütterstr. 45, Niederrh. Cord- und Velvetindustrie.
C. 135 M.-Gladbach, Burggrafenstraße 53, Johann Zaunbrecher.
C. 201 Rheydt, Bylandtstr. 17, Quack & Gerresheim.
C. 137 Wickrathberg/Rhld., F. W. Barten.
C. 155 Zittau, Kaiser-Wilhelm-Pl. 6, F. A. Bernhardt A.-G.

106,34 **Neuzulassungen**

Herstellung von Dienst-, Braun- und HJ.-Hemden

H. 1117 Berlin SO 16, Adalbertstr. 40, Frieda Jahn.
H. 1568 Berlin SW 11, Stresemannstraße 88, Fischer von Weikersthal.
H. 1567 Brand/Aachen, Trierer Straße 158, Martha Horbach.
H. 1566 Brandenburg/Havel, Adolf-Hitler-Straße 42, H. Beier.
H. 1565 Düsseldorf, Aachener Str. 2, Heinz Gillrath.
H. 1569 Koblenz, Moltkestr. 16/3, Katharina Reichert.

Selbstausrüster-Webwarengroßhändler

W.A. 864 Heidelberg, Luisenstraße 4, August Ruf. Schulscheinfirma der Höheren Handelsschule.
W.A. 862 Oppeln-ObSchles., Helmut-Brückner-Straße 40, Oberschles. Zentral-Bekleidungs-Webwaren AG.
W.A. 863 Zittau/Sa., Hindenburgring 8, Carl Roack.

Wiederverkauf von Kord

C.G.H. 435 Stuttgart-S., Christophstraße 5, Albert Schumacher.

Trikot-Hersteller

Tr. 164 Limbach/Sa., Bahnhofstr. 10, Max Stein.

Eisengarn-Ärmelfutter

L.F. 81 Krefeld, Schillerstr. 22, Union Krefelder Samtfabr. GmbH.

107,34 **Anschrift-Änderung**

H. 1031 Gg. Doebell, Berlin N 20, Bellermannstr. 81, jetzt Bellermannstraße 88.

Ausrüstung

63,34 **Knöpfe für die Kleidung des BDM. und der JM.**

Zu unserer Bekanntmachung im Mitteilungsblatt Ausgabe 26, Seite 6, teilen wir noch ergänzend mit, daß die neuen Knöpfe selbstverständlich auch von dem gesamten zugelassenen Großhandel bezogen werden können.

Standardmuster für Ausrüstungsgegenstände

(Wiederholt aus Ausgabe 22)

Die Tatsache, daß immer wieder Tornister und Brotbeutel hergestellt und vertrieben werden, die in keiner Weise den Vorschriften entsprechen, hat die Reichszeugmeisterei veranlaßt, Standardmuster anfertigen zu lassen. Da unsere Betriebskontrollbeamten angewiesen sind, unter allen Umständen auf die genaue, vorschriftsmäßige Ausführung zu achten und im Zweifelsfalle die Tornister und Brotbeutel auf Kosten des Herstellers, Großhändlers bzw. der Verkaufsstelle an die RZM. zur Prüfung einzusenden, wird dringend empfohlen, daß jeder zugelassene Hersteller, Großhändler und jede zugelassene Verkaufsstelle Standardmuster von Ausrüstungsstücken bestellt.

Ab 15. November sind folgende Standardmuster zu beziehen:

SA.-Tornister
PO.-Tornister
PO.-Brotbeutel

Sobald die Hersteller, Großhändler und Verkaufsstellen diese Muster vorliegen haben, sind sie jederzeit selbst in der Lage, eine genaue Kontrolle zu üben. Bestellungen sind ausschließlich an die Abt. Ausrüstung zu richten.

Die Standardmuster von SA.-Brotbeuteln können durch die verspätete Festlegung der vorschriftsmäßigen Farbe nicht vor 10. Dezember ausgeliefert werden. Ebenso werden bis zu diesem Termin die vorschriftsmäßigen Zeltbahnen für SA. und PO. vorliegen. Hierüber wird noch eine gesonderte Mitteilung erscheinen.

Zeltbahnen- und Brotbeutelhersteller

Die in Ausgabe 24 Seite 5 unter dem Verzeichnis der zugelassenen Zeltbahnen- und Brotbeutelhersteller aufgeführte und unter Nummer 137 zugelassene Firma heißt Schnabl & Braun, nicht Fritz Schnabl.

Großhandel

39,34 **Neuzulassungen**

Bekleidung, Ausrüstung und Abzeichen.

Gro 427 Bretnig/Sa., Bruno Leunert (Aluminiumausrüstungsgegenstände).

Gro 426 Dresden A 1, Reitbahnstr. 5, Mühle & Ehrlich (Beschläge).

Schneidereibedarfsgegenstände.

Groft 422 Berlin SW 68, Kochstr. 60—61, Willy Hetsch.
Groft 424 Frankfurt/Main, Kaiserstr. 64, Ewald Strey.
Groft 431 Heidelberg, Sofienstr. 17, Heinrich Veith.
Groft 425 Mainz, Lotharstr. 7, Carl Bauer.
Grof 423 Mannheim O. 4 13, Richard Kraft.
Groft 430 München, Landwehrstr. 37, Leopold Schön.
Grof 429 Plauen, Syrastr. 6, Otto Zicker.
Groft 428 Trier, Palaststr. 25—27, P. Albert Fiegen.

S.A.-Versand

11,34 **Führung des Gauleiterstanders**

Wir sehen uns veranlaßt, darauf hinzuweisen, daß ein stellvertretender Gauleiter nur berechtigt ist, den Gauamtsleiterstander zu führen. Der Gauleiterstander darf nur durch den Gauleiter selbst verwendet werden.

12.34 **Genaue Angaben!**

Es ist im Interesse schneller und ordnungsgemäßer Erledigung unbedingt erforderlich, daß bei allen Zuschriften, Bestellungen usw. neben der genauen Anschrift die Zulassungsnummer und Art der Zulassung (Verkaufsstelle, Großhändler usw.) angegeben werden.

Beschaffungsamt S.S.

Neue SS.-Dienstabzeichen

Da unsere Veröffentlichung in Ausg. 25 des Mitteilungsblattes bisher noch nicht genügend beachtet wurde, wird sie im folgenden wiederholt.

Die Reichsführung-SS. hat nachstehenden Befehl erlassen, den wir hiermit den zum Verkauf von SS.-Ausrüstung und Bekleidung berechtigten Firmen zur Kenntnis bringen.

Wir weisen ausdrücklich auf den Schlußsatz des Befehls hin, wonach die noch vorhandenen Bestände in der bisher befohlenen Ausführung von uns ausgeliefert werden. Demgemäß sind auch die Verkaufsstellen und Schneidermeister, die noch solche Vorräte in Abzeichen aus von uns bezogenen Waren haben, berechtigt, diese auszuverkaufen. Die SS.-Dienststellen bzw. SS.-Angehörigen sind nicht berechtigt, Abzeichen in der bisherigen Ausführung zurückzuweisen. Der Zeitpunkt, bis zu dem die gesamte SS. mit den neuen Abzeichen ausgerüstet sein muß, wird noch bekanntgegeben. Umtausch der bisher befohlenen Abzeichen in solche neuester Ausführung findet grundsätzlich nicht statt.

Der Reichsführer-SS.
Der Chef des SS.-Amtes I O Nr. 08281 K./E.

München, 24. Oktober 1934

SS.-Dienstabzeichen

Kragenspiegel

1. Politische Bereitschaften.
   Aluminium-Bestickung vom SS.-Bewerber aufwärts.
2. Die übrigen SS.-Einheiten.
   Bestickung in hellgrauer Seide vom SS.-Bewerber bis einschl. Stabsscharführer. Aluminium-Bestickung vom Untersturmführer aufwärts.

Ärmelstreifen

1. Politische Bereitschaften.
   Aluminium-Bestickung vom SS.-Bewerber aufwärts.
   Die Ärmelstreifen mit weißem Vorstoß erhalten nunmehr Aluminium-Vorstoß.
2. Die übrigen SS.-Einheiten.
   Bestickung in hellgrauer Seide vom SS.-Bewerber bis einschl. Stabsscharführer. Aluminium-Bestickung vom Untersturmführer an aufwärts. Die Ärmelstreifen mit weißem Vorstoß erhalten nunmehr Aluminium-Vorstoß.

Ärmelabzeichen

Für sämtliche SS.-Angehörige.
Aluminium-Bestickung.

Achselstück

Für sämtliche SS.-Einheiten.
Vom SS.-Bewerber bis einschl. Stabsscharführer Schwarz-Aluminium. Vom Untersturmführer an aufwärts Aluminium.

Kragenschnur

Für sämtliche SS.-Angehörige.
Vom SS.-Bewerber bis einschl. Stabsscharführer Schwarz-Aluminium-Schnur. Vom Untersturmführer aufwärts ganz Aluminium-Schnur. Die Kragenschnur ist immer 2 mm stark.

Spiegelschnur

Für sämtliche SS.-Angehörige.
Vom SS.-Anwärter bis einschl. Stabsscharführer Schwarz-Aluminium-Schnur. Vom Untersturmführer aufwärts ganz Aluminium-Schnur. Die Spiegelschnur ist immer 1½ mm stark.
SS.-Bewerber tragen den Spiegel ohne Spiegelschnur.

Spiegellitze

Für sämtliche SS.-Angehörige.
Aluminium-Schwarz.

Da beim Beschaffungsamt-SS. noch große Bestände der alten Effekten vorhanden sind, müssen diese erst aufgebraucht werden.

Der Reichsführer-SS.
i. V.:
gez. Wittje, SS.-Gruppenführer.

Preise für SS.-Dienstbekleidung

(Wiederholt aus Ausg. 26)

Unter Hinweis auf die Veröffentlichung im Mitteilungsblatt, Ausgabe 25 vom 17. 11. 34 Art. 26, 34, werden die Preise für SS.-Dienstbekleidung bis auf weiteres wie folgt festgesetzt:

	Einkaufspreis der Verkaufsstellen RM.	Verk.-Preis RM.
Dienstrock, Trikot, schwarz	45.40	55.30
Dienstrock, Tuch schwarz	38.90	47.50
Dienstrock, Gabardin schwarz	33.80	41.20
Breeches-Hose, Trikot schwarz	26.80	32.70
Breeches-Hose, Tuch schwarz	22.50	27.50
Breeches-Hose, Gabardin schwarz	21.40	26.—
Stiefelhose, Trikot schwarz	23.30	28.40
Stiefelhose, Tuch schwarz	19.—	23.20
Stiefelhose, Gabardin schwarz	18.90	23.—
Trikot-Hose lang m. Steg schwarz	24.90	30.40
Tuch-Hose lang m. Steg schwarz	20.60	25.10
Mantel, Trikot schwarz	58.85	71.80
Mantel, Tuch schwarz	48.40	59.—

Mit Rücksicht auf die jetzt eintretende kältere Jahreszeit und um die eingehenden Bestellungen rechtzeitig ausliefern zu können, ersuchen wir, die für die nächste Zeit etwa beabsichtigten Bestellungen in SS.-Dienstbekleidung schon jetzt aufzugeben.

Vertreter

28,34 **Verlängerungsmarken für Vertreterausweise**

Die Gültigkeit der in diesem Jahre ausgestellten Ausweise endigt mit dem Ablauf des Jahres. Mit der Ausgabe von Verlängerungsmarken für das Jahr 1935 wird jetzt begonnen. Die Marken tragen auf braunem Grund das RJM.-Zeichen und die Jahreszahl 1935.

Die Auslieferung erfolgt grundsätzlich nur an die von der RJM. zugelassenen Firmen.

Für jeden Vertreter ist eine Marke zu bestellen. Die Marken sind gesammelt anzufordern und die Anschriften der Vertreter anzugeben, für welche sie bestimmt sind. Nichtbeachtung dieser Vorschrift macht Rückfragen nötig und führt zu Verzögerungen.

Der Versand der Marken erfolgt nur gegen Nachnahme. Die Gebühr für jede Verlängerungsmarke beträgt 2.— RM.

Die Firmen sind dafür verantwortlich, daß die Marken sofort und richtig in die Hände ihrer Vertreter gelangen. Bei der Aushändigung jeder Marke ist der Vertreter anzuweisen, sie in das hierfür bestimmte Feld der Firma in seinem Vertreterausweis einzukleben.

Vertreterausweise ohne Verlängerungsmarken für 1935 sind ungültig.

29,34 **Offene Vertreter-Bezirke**

In Fortsetzung der Ausgaben 22 bis 26 veröffentlichen wir die Anschriften derjenigen Hersteller und Großhändler, welche geeignete Vertreter suchen. In erster Linie finden Mitglieder der NSDAP. und ihrer Gliederungen Berücksichtigung. Das Saargebiet bleibt zunächst außer Betracht.

Zuschriften können unmittelbar an die Firmen gerichtet werden unter Hinweis auf die vorliegende Ausgabe des Blattes.

Erfolgte Besetzungen von Bezirken sind der RJM. sofort anzuzeigen.

Firmen-Verzeichnis

Textil-Abzeichen

Firma und Ort	Offene Bezirke
Karl Köhler jr., Posamentenfabrik, Annaberg i. Erzgeb.	Baden, Westfalen, Ostpreußen, Schlesien.

Lederzeug-, Tornister- und Brotbeutel-Hersteller

Hruby & Co., Hachenburg	Nord- und Ostdeutschland.
August Meyer, Lederwarenfabrik, Gronau (Hann.)	Oldenburg/Ostfriesland, Schleswig-Holstein/Mecklenburg, Brandenburg, Sachsen/Thüringen, Rheinland/Westfalen.

Metallwaren

R. Conrad Nachf., Schweidnitz (Schles.)	Berlin, Stettin, Nürnberg und Köln
Bernh. Haarmann, Metallwarenfabrik, Lüdenscheid i. W.	Ostpreußen, Freistaat Danzig, Pommern, Mecklenburg, Grenzmark.
Metallwarenfabrik A. Schöne, Pößneck i. Thür.	für das Reichsgebiet.
Wilhelm Schröder & Co., Lüdenscheid i. W.	Norddeutschland, Prov. Hannover, Rheinland, Westfalen, Schlesien, Sachsen, Thüringen, Württemberg, Baden, Brandenburg mit West- und Ostpreußen.

30,34 **Verlust eines Vertreterausweises**

Der Vertreterausweis Nr. 36 des Herrn Joseph Langer in Breslau 5, Hohenzollernstraße 27, ist verlorengegangen und wird hiermit für ungültig erklärt.

Rechtsstelle

Zurückgezogene Berechtigungsnachweise

49,34 **Infolge Verzichts:**

Adlerwerke, vorm. Heinrich Kleyer, München, Augustenstraße 40, Ber.-Nachw. Nr. 14852, am 15. 11. 34

Eduard Bachmann, Limbach, Hauptstraße 58, Ber.-Nachw. Nr. 13714, am 15. 11. 34

Balthasar Betscher, Trebgast/Ofr., Ber.-Nachw. Nr. 14379, am 15. 11. 34

Benedikt Herrneder, Hirschau/Opf., Marktpl. 190, Ber.-Nachw. Nr. 14660, am 15. 11. 34

Heinrich Horlbeck, Bayreuth, Maxstraße 2, Ber.-Nachw. Nr. 0080, am 15. 11. 34

Wilhelm Horst, Steinwenden, Mohrstr. 107, Ber.-Nachw. Nr. 13532, am 15. 11. 34

Louis Kautt, Ravensburg, Adolf-Hitler-Platz 47, Ber.-Nachw. Nr. 13539, am 15. 11. 34

Ernst Kolb, Marktredwitz, J.-M.-Bauer-Str. 27, Ber.-Nachw. Nr. 0025, am 15. 11. 34

Konrad Linz i. Fa. Babette Hoyer, Erlangen, Schuhstr. 2, Ber.-Nachw. Nr. 2747, am 15. 11. 34

August Mangold, Heilbronn-Böckingen, Adolf-Hitler-Str. 61, Ber.-Nachw. Nr. 13544, am 15. 11. 34

Johann Meixner, Meckenhausen/Mfr., Nr. 52, Ber.-Nachw. Nr. 6153, am 15. 11. 34

Otto Oechsle, Haus für Bekleidung, Crailsheim, Karlstr. 5 und 7, Ber.-Nachw. Nr. 2595, am 15. 11. 34

Franz Rupp, Karlsruhe, Humboldtstraße 29, Ber.-Nachw. Nr. 12602, am 15. 11. 34

Josef Veit, Ellwangen, Adolf-Hitler-Str. 23, Ber.-Nachw. Nr. 14266, am 15. 11. 34

Maria Wieser, Lindenberg, Hauptstraße 41, Ber.-Nachw. Nr. 14844, am 15. 11. 34

J. Wöllermann, Dunningen, Neue Straße, O.A. Rottweil, Ber.-Nachw. Nr. 5013, am 15. 11. 34

Theodor Zimmer, Minfeld/Pf., Hauptstr. 86½, Ber.-Nachw. Nr. 13086, am 15. 11. 34

Jakob Zonsius, Bretten/Baden, Pforzheimer Str. 5, Ber.-Nachw. Nr. 13955, am 15. 11. 34

Hermann Bertrams, Wiehl/Bez. Köln, Hauptstraße 5, Ber.-Nachw. Nr. 10315, am 15. 11. 34

Emil Wilhelm, Friedrichsgrün bei Wilkau/Sa., Hauptstr. 132a, Ber.-Nachw. Nr. 13602, am 15. 11. 34

Metta Gerdau Wwe., Neuenfelde, Bez. Hamburg, Hasselwerder 83, Ber.-Nachw. Nr. 12261, am 15. 11. 34

Oskar Kaulbars, Berlin-Wilmersdorf, Uhlandstr. 155, Ber.-Nachw. Nr. 11091, am 15. 11. 34

Gustav Demmler, Bochum-Linden, Hattinger Str. 825, Ber.-Nachw. Nr. 12449, am 15. 11. 34

Hermann Prelle, Bennigsen a. D., Nr. 33, Ber.-Nachw. Nr. 4741, am 15. 11. 34

Max Meyer, Niederhaßlau/Sa., Rathausstr. 4, Ber.-Nachw. Nr. 13878, am 15. 11. 34

Viktor Martin Swoboda, Jöhstadt/Sa., Innere Bahnhof-Straße 72, Ber.-Nachw. Nr. 11312, am 13. 11. 34

Thomas Schienle, Langenenslingen/Hohenzollern, Ber.-Nachw. Nr. 14515, am 13. 11. 34

Willi Krämer, Halle an der Saale, Leipziger Str. 66, Ber.-Nachw. Nr. 1686, am 13. 11. 34

Daniel Grimm, Inh.: Wwe. Karl Grimm, Eisenfeld/Westf., Bahnhofstr. 1, Ber.-Nachw. Nr. 11671, am 13. 11. 34

Egon Menn, Haßlinghausen, Wittener Str. 260a, Ber.-Nachw. Nr. 5493, am 13. 11. 34

W. Funken, Sterkrade-Nord, Moltkestr. 93, Ber.-Nachw. Nr. 3046, Ausverkaufsfrist bis 31. 12. 1934

Rudolf Kutterer, Inh.: d. Fa. Johann Hertenstein, Karlsruhe, Herrenstr. 25, Ber.-Nachw. Nr. 7840, am 13. 11. 34

Gustav Haferkorn & Co., Leipzig N 22, Breitenfelder Straße 16, Ber.-Nachw. Nr. 15400, am 13. 11. 34

Auto-Artikel, G. m. b. H., Alfred Starck-Clemens, Frankfurt a. M., Kronprinzenstr. 17, Ber.-Nachw. Nr. 14995, am 13. 11. 34

Willy Gärtner, Burkersdorf b. Frauenstein, Nr. 144, Ber.-Nachw. Nr. 13269, am 13. 11. 34

Paul Lehmann, Chemnitz, Bernsdorfer Str. 42, Ber.-Nachw. Nr. 15580, am 13. 11. 34

Engelbert Fuhrmann, i. Fa. Anton Fuhrmann, Saffig b. Andernach/Rh., Neuwieder Str. 108, Ber.-Nachw. Nr. 10201, am 13. 11. 34.

Jakob Arnold, Heppenheim/Bergstraße, Friedrichstraße 5, Ber.-Nachw. Nr. 13919, am 15. 11. 34

Karl Liese, Walburg/Hessen, Leipziger Straße 21½, Ber.-Nachw. Nr. 13375, am 15. 11. 34

Rudolf Georgi, Crottendorf/Erzgeb., Uferweg 243, Ber.-Nachw. Nr. 13407, am 15. 11. 34

Gustav Lange, Freystadt/Nd.-Schles., Saganer Str. 23, Ber.-Nachw. Nr. 14056, am 15. 11. 34

Karl Hugo Roth, Plauen/Vogtl., Jägerstr. 9, Ber.-Nachw. Nr. 13419, am 15. 11. 34

Oswald Priebs, Reichenau/Sa., Bahnhofstr. 203, Ber.-Nachw. Nr. 13676, am 15. 11. 34

Friedrich Ebling, Flonheim/Rhl., Langgasse 381, Ber.-Nachw. Nr. 13758, am 15. 11. 34

Wilhelm Reinmüller, Friedewald, Kr. Hersfeld, Hauptstraße 109, Ber.-Nachw. Nr. 13767, am 15. 11. 34

Louise Pohle, Fulda, Marktstraße, Ber.-Nachw. Nr. 13909, am 15. 11. 34

Heinrich Krämer, Waldmühlen, Hess.-Nass., Haus Nr. 40, Ber.-Nachw. Nr. 14169, am 15. 11. 34

Philipp Heil, Groß-Gerau, Darmstädter Str. 57, Ber.-Nachw. Nr. 14171, am 15. 11. 34

F. Wolff, Inh.: Paul Liestmann, Bleicherode a. Harz, Adolf-Hitler-Str. 82, Ber.-Nachw. Nr. 14217, am 15. 11. 34

B. Gleichmann Nachf., Inh.: Marie Patzer, Hildburghausen/Thür., Ob. Marktstr. 10, Ber.-Nachw. Nr. 14236, am 15. 11. 34

Richard Jung, Bönstadt/Hessen, Hauptstr. 84, Ber.-Nachw. Nr. 14271, am 15. 11. 34

Müglitz & Mahler, Inh.: Curt Robert Mahler, Werdau (Sa.), Reichenbacher Str. 26, Ber.-Nachw. Nr. 14449, am 15. 11. 34

Hermann Rothe, Wenigstreben, Bunzlau-Land, Haus Nr. 12, Ber.-Nachw. Nr. 14452, am 15. 11. 34

Julius Lerch, Inh.: A. Wenniges, Zwickau, Innere Schneeberger Straße 11, Ber.-Nachw. Nr. 14637, am 15. 11. 34

Fritz Geißler, Hartmannsdorf 53b, Post Dippoldiswalde Land, Ber.-Nachw. Nr. 14737, am 15. 11. 34

Maria Hantke, Freiwaldau, Gartenstraße 20, Ber.-Nachw. Nr. 14783, am 15. 11. 34

Karoline Schindler, Münsterberg, Burgstraße 33, Ber.-Nachw. Nr. 14827, am 15 11. 34

Heinrich Creutz, Steinau, Krs. Schlüchtern, Schloßstr. 8, Ber.-Nachw. Nr. 14865, am 15. 11. 34

Julius Röhmel, Ottmachau, Ring 7, Ber.-Nachw. Nr. 13618, am 15. 11. 34

Carl Raetsch, Beesenlaublingen/Halle, Ber.-Nachw. Nr. 13321, am 15. 11. 34

Otto Burkhart-Stenzler, Saßnitz a. Rügen, Hafenstraße 19, Ber.-Nachw. Nr. 3329, am 15. 11. 34

Erich Krause, Berlin NO 55, Weißenburger Str. 71, Ber.-Nachw. Nr. 12173, am 15. 11. 34

Georg Fahnroth, Waldenburg/Schles., Helmut-Brückner-Straße 5, Ber.-Nachw. Nr. 7984, am 15. 11. 34

Karl Krauß, Inh.: Heinrich Krauß, Böblingen, Bahnhofstraße 25, Ber.-Nachw. Nr. 6294, Ausverkaufsfrist bis 1. März 35

Otto Gottschalk, Zehdenick, Templiner Str. 38, Ber.-Nachw. Nr. 5435, am 16. 11. 34

Max Hoffmeister, Calbe a. S., Bernburger Str. 92, Ber.-Nachw. Nr. 4782, am 16. 11. 34

F. Kerstholt, Gladbeck/Westf., Hochstr. 13, Ber.-Nachw. Nr. 7860, am 19. 11. 34.

Friedrich Clenewinkel, Wolkramshausen, Adolf-Hitler-Straße 9, Ber.-Nachw. Nr. 11926, am 19. 11. 34.

Willi Hippe, Breslau-Carlowitz, Markt 9, Ber.-Nachw. Nr. 5173, am 19. 11. 34.

Willy Krauskopf, in Fa. Karl Gottschalk, Burscheid, Göring-Str. 2, Ber.-Nachw. Nr. 4439, am 19. 11. 34.

W. Heinze, Alzenau, über Haynau/Schles., Ber.-Nachw. Nr. 6119, am 19. 11. 34.

Hermann Jaekel, Inh.: Oswald Jaekel, Breslau 1, Weidenstr. 34, Ber.-Nachw. Nr. 7928, am 17. 11. 34

Heinrich Timm, Berlin C 19, Wallstr. 23—24, Ber.-Nachw. Nr. 03234, am 17. 11. 34.

Eduard Bayer, Neisse, Ring 40, Ber.-Nachw. Nr. 12242, am 17. 11. 34.

Otto Klenner, Inh.: d. Fa. Gustav Kriebel, Friedeberg, a. d. Queis, Markt 21, Ber.-Nachw. Nr. 3420, am 17. 11. 34.

Gotthilf Erich Voß, Fa. Karl Voß, Altenböyge-Böhnen, Bahnhofstr. 119, Ber.-Nachw. Nr. 2195, am 17. 11. 34.

Franz Stracke, Arnsberg/Westf., Steinweg Nr. 8, Ber.-Nachw. Nr. 6274, am 17. 11. 34.

Ernst Fröde, Geschwenda, Arnstädter Straße 1, Ber.-Nachw. Nr. 6692, am 17. 11. 34.

Joseph Greiß, in Fa. Johann Schnell Nachf., Koblenz, Entenpfuhl 14, Ber.-Nachw. Nr. 3821, am 17. 11. 34.

Ewald Hille, Eichwalde, Kronprinzenstr. 12, Ber.-Nachw. Nr. 3527, am 19. 11. 34.

Fritz Gaubatz, Dietzenbach/Hessen, Friedenstr. 7, Ber.-Nachw. Nr. 11199, am 19. 11. 34.

Friedrich Eymold, Köln/Ehrenfeld, Platenstr. 20, Ber.-Nachw. Nr. 9337, am 19. 11. 34.

Helmut Föhre, Jüterbog, Brandenburg, Pferdestr. 43, Ber.-Nachw. Nr. 00112, am 19. 11. 34.

Max Schreyer, Berlin N 65, Bornemannstr. 9, Ber.-Nachw. Nr. 13799, am 19. 11. 34.

Horst Taeschner, Berlin-Schmargendorf, Reichenhaller Straße 7, Ber.-Nachw. Nr. 4497, am 19. 11. 34.

Klara Deichsel, Naumburg a. d. Queis, Ring 26, Ber.-Nachw. Nr. 4271, am 19. 11. 34.

A. Ehrhardt, Söhne, Hamburg, Ber.-Nachw. Nr. 2320, am 19. 11. 34.

Otto Herrmann, Roßlau/Anhalt, Lindenstr. 25, Ber.-Nachw. Nr. 6698, am 19. 11. 34.

Joseph Moser, Burgau/Schw., Adolf-Hitler-Str., Ber.-Nachw. Nr. 14953, am 19. 11. 34.

Hans Gebhard, Pretzfeld Nr. 102, Ber.-Nachw. Nr. 11545, am 19. 11. 34.

Karl Schaeffer, Schwandorf, Hindenburgstr., Ber.-Nachw. Nr. 4673, am 19. 11. 34.

Luise Kasseböhmer, Passou a. d. D., Theresienstraße 35, Ber.-Nachw. Nr. 6778, am 19. 11. 34.

Ferdinand Morhard, Glattbach bei Aschaffenburg, Adolf-Hitler-Straße 157, Ber.-Nachw. Nr. 14068, am 19. 11. 34.

Magnus Schraudolph, München, Kurfürstenstr. 21, Ber.-Nachw. Nr. 7201, am 19. 11. 34.

Waldbart & Co., München, Sonnenstr. 11, Ber.-Nachw. Nr. 12428, am 19. 11. 34.

Hans Walter, Köthen, Schloß-Str. 3, Ber.-Nachw. Nr. 2176, am 19. 11. 34.

Walter Johannessen, Brandenburg/Havel, Steinstr. 14, Ber.-Nachw. Nr. 5955, am 19. 11. 34.
Chr. Duensing i. Fa. L. Duensing, Hannover, Kestnerstraße 15, Ber.-Nachw. Nr. 2402, am 19. 11. 34.
Johann Clasen, Stade/Elbe, Ritterstraße 1, Ber.-Nachw. Nr. 14591, am 19. 11. 34
Hermann Jürges, Salzderhelden/Hannover, Enbeckerstr. 9, Ber.-Nachw. Nr. 14866, am 19. 11. 34.
Hermann Lange, Johannisburg/Ostpr., Bahnhofstr. 31, Ber.-Nachw. Nr. 14992, am 19. 11. 34.
Otto Wege, Guben/Mark, Königstr. 71, Ber.-Nachw. Nr. 14920, am 19. 11. 34
Amalie Hoffmann, Insterburg/Ostpr., Wilhelmstr. 37, Ber.-Nachw. Nr. 14647, am 19. 11. 34.
Franz Masuhr, Rössel/Ostpr., Königsberger Straße 18, Ber.-Nachw. Nr. 14331, am 19. 11. 34.
Hans Kabisch, Berlin O 17, Goßlerstr. 10—11, Ber.-Nachw. Nr. 14052, am 19. 11. 34.
Anna Schüttauf, Großen/Oder, Roßstr. 88, Ber.-Nachw. Nr. 13684, am 19. 11. 34.
Richard Goetsche, Golzow/Zauch-Belzig, Hauptstr. 2, Ber.-Nachw. Nr. 13514, am 19. 11. 34.
Georg Braun, Bad Reichenhall, Ludwigstr. 28, Ber.-Nachw. Nr. 9993, am 19. 11. 34.
Theodor Rieke, Lengerich, Krs. Lingen, Kirchstr. 47, Ber.-Nachw. Nr. 6041, am 19. 11. 34.
Wilhelm Bernhard Kämper, Berlin W 9, Schellingstr. 3, Ber.-Nachw. Nr. 5662, am 19. 11. 34.
Xaver Brandl, Waldkirchen b. W., Nr. 93, Ber.-Nachw. Nr. 7792, am 24. 11. 34.
Wilhelm Herms / Fa. Albert Herms, Bremen, Sögestr. 17/19, Ber.-Nachw. Nr. 4630, am 24. 11. 34.
Rudolf Gritzka, Konstadt/Schles., Bahnhofstr. 11, Ber.-Nachw. Nr. 15376, am 24. 11. 34
Eugen Haller, Aldingen/O.A. Spaichingen, Ber.-Nachw. Nr. 5502, am 24. 11. 34.
Chr. Jensen, Wallsbüll/Krs. Flensburg, Ber.-Nachw. Nr. 3348, am 24. 11. 34
Deutsche Buchhandlung, Inh.: Phil. Schmidt, W.-Barmen, Rathaus Pavillon, Ber.-Nachw. Nr. 2659, am 24. 11. 34.

Schneiderei

Fr. Bollstorff, Osterburg, Bismarckstr. 31, Ber.-Nachw. Nr. 9200, am 14. 11. 34
Johann Arndt, Berlin C 2, Rosenstr. 9—13, Ber.-Nachw. Nr. 551, am 13. 11. 34
Karl Friedrich Drechsler, Teichwolframsdorf, Ber.-Nachw. Nr. 017353, am 6. 11. 34
Josef Weiß, Berlin SW, Belle-Alliance-Platz 4, Ber.-Nachw. Nr. CH. 16157, Ausverkaufsfrist bis 1. März 35
Max Maetzulat, Berlin, Luxemburger Str. 1, Ber.-Nachw. Nr. C.H. 60294, am 12. 11. 34
Wilhelm Schmitt, Niedersachswerfen, Adolf-Hitler-Str. 13, Ber.-Nachw. Nr. 1628, am 14. 11. 34
Joseph Lötsch, Düsseldorf-Oberbilk, Eintrachtstr. 17, Ber.-Nachw. Nr. 14993, am 24. 11. 34.

Großhandel

Rumpf & Magerstedt, Berlin SO 16, Cöpenicker Str. 109a, Ber.-Nachw. Nr. GRO. 321, am 14. 11. 34
Paul Janke, Berlin C 2, An der Spandauer Brücke 16, Ber.-Nachw. Nr. GRO. 315, am 16. 11. 34.

DAF. - Kleiderhandel

Jakob Dieterich, Schwäb. Gmünd, Vordere Schmidgasse 1, Ber.-Nachw. Nr. 200461, am 7. 11. 34
W. Tonn, Frankfurt a. M., Ber.-Nachw. Nr. 201081, am 19. 11. 34.
Hermann Voigt, Kahla/Thür., Ber.-Nachw. Nr. 210844, am 19. 11. 34.
Wilhelm Klöker, W.-Elberfeld, Ber.-Nachw. Nr. 202751, am 19. 11. 34.
Ernst Buschbaum, Hambergen, Ber.-Nachw. Nr. 211469, am 19. 11. 34.

Tuchhandel

Heinrich Kretzschmar, Lichtenstein C, Hartensteiner Str. 14, Ber.-Nachw. Nr. 1053, am 13. 11. 34

Baumwolle

Karl Tobüren, Altenhunden/Westfalen, Ber.-Nachw. Nr. C.G.H. 227, am 14. 11. 34, Wiederverkauf von Kord.
Eduard Aretz, M.-Gladbach, Matthiasstr. 51, Ber.-Nachw. Nr. C 1, Herstellung bzw. Einfärbung von Kord, am 14. 11. 34
M.-Gladbacher Wollindustrie A.-G., M.-Gladbach, Rudolfstr. 1 (Herstellung v. vorschriftsm. Kord), Ber.-Nachw. Nr. C 64, am 20. 11. 34.
Rhein. Kord- u. Velvet-Fabrik, M.-Gladbach, Hofstraße 128 (Herstellung von vorschriftsmäßigem Kord), Ber.-Nachw. Nr. C 212, am 20. 11. 34.

Tuchfabriken

Eduard Aretz, M.-Gladbach, Matthiasstr. 51, Ber.-Nachw. Nr. 143, am 14. 11. 34

DAF. - Kleiderfabriken

Johann Arndt, Berlin C 2, Rosenstraße 9—13, Ber.-Nachw. Nr. 050369, am 13. 11. 34

Diensthemdenhersteller

Georg Kübrich, Bamberg, Adolf-Hitler-Str. 19, Ber.-Nachw. Nr. H. 1167, am 14. 11. 34
Johann Arndt, Berlin C 2, Rosenstr. 9—13, Ber.-Nachw. Nr. H. 584, am 13. 11. 34
Gustav Müller, Berlin NO 18, Höchststr. 1, Ber.-Nachw. Nr. H. 1230, am 14. 11. 34
Alfred Adler, Düsseldorf, Lueg-Allee 19, Ber.-Nachw. Nr. 702, am 14. 11. 34
Düsseldorfer Kleiderfabriken, Josef Lötsch, Düsseldorf, Eintrachtstr. 17, Ber.-Nachw. Nr. H 613 am 19. 11. 34.

Lederzeughersteller

Jakob Bangert Wwe., Oggersheim/Pfalz, Poststr. 13, Ber.-Nachw. Nr. 260, am 19. 11. 34.
Bruno Uhlmann, Leukersdorf/Erzgeb., Ber.-Nachw. Nr. 906, am 19. 11. 34

Textil-Abz.-Hersteller

Otto Schlick, Kuppenheim/Baden, Ber.-Nachw. Nr. T.A. 579, am 20. 11. 34.
G. Kloninger, Berlin SW 68, Alte Jakobstraße 8, Ber.-Nachw. Nr. T.A. 75, am 20. 11. 34.
Gebrüder Weiß, vorm. Adolf Weiß, Sachsenberg, Grenzstraße 27, Ber.-Nachw. Nr. T.A. 322, am 20. 11. 34.

Wegen Zuwiderhandlung gegen die Bedingungen der Reichszeugmeisterei:

50,34

Verkaufsstellen

Konrad Tiemann, Hannover, Nordmannstr. 15 A, Ber.-Nachw. Nr. 1423, am 6. 11. 34
Ferdinand Otto, Berlin N 4, Invalidenstr. 13, Ber.-Nachw. Nr. 3778 am 12. 11. 34
Georg Kleinschmidt, Oesede b. Osnabrück, Hauptstr. 216, Ber.-Nachw. Nr. 7737 am 13. 11. 34

Schneiderei

Ernst Jenrich, Magdeburg, Jakobstr. 37, Ber.-Nachw. Nr. 3863 am 6. 11. 34
Konrad Tiemann, Hannover, Nordmannstr. 15 A, Ber.-Nachw. Nr. 11540 am 6. 11. 34.